

Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.03.2026
	öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> nicht öffentlich: <input type="checkbox"/>	

Beratung und Beschlussfassung zur finanziellen Zuwendung im Rahmen der Verleihung von Brandschutzehrenzeichen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) in der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig

Beschluss Nr. 181 – 181/26

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschließt in seiner heutigen Sitzung, das zukünftig, anlässlich der Verleihung des Bronzenen Brandschutzehrenzeichens am Bande für 15-jährige aktive pflichttreue Dienstzeit in der FFW, in Silber für 25-jährige aktive pflichttreue Dienstzeit und in Gold für 40-jährige aktive pflichttreue Dienstzeit in der FFW eine finanzielle Zuwendung in der Gemeinde in folgender Höhe zu leisten :

15 Jahre 75,00 €
25 Jahre 125,00 € und für
40 Jahre 200,00 €

Begründung:

Bislang erhielten Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) neben der Verleihung der Brandehrenzeichen für 10-, 25- und 40-jährige aktive und pflichttreue Dienstzeit auch eine finanzielle Zuwendung. Mit Inkrafttreten der Thüringer Verordnung über die Gewährung von Jubiläumsprämien und die Verleihung von Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz (ThürJubPrämEhrVO) wurde die Mindestdienstzeit für die erstmalige Verleihung von 10 auf 15 Jahre erhöht.

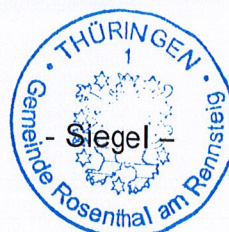
Darüber hinaus regelt § 10 der Verordnung erstmals die Gewährung von Jubiläumsprämien im Brand- und Katastrophenschutz, sodass die finanzielle Zuwendung nun zusätzlich durch das Land Thüringen erfolgt.

Unabhängig davon beabsichtigt die Gemeinde weiterhin, die Kameradinnen und Kameraden für ihr ehrenamtliches Engagement durch eine eigene Zuwendung zu würdigen.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.03.2026	14	14	14	0	0

A. Neumüller
Bürgermeister
Rosenthal am Rennsteig



Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.03.2026
	öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> nicht öffentlich: <input type="checkbox"/>	

Beratung und Beschlussfassung zur Aufhebung des Beschlusses Nr. 273 – 99/21 vom 09.09.2021 hinsichtlich der finanziellen Zuwendung im Rahmen der Verleihung von Brandschutzmedaille an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) in der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig

Beschluss Nr. 180 – 180/26

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschließt in seiner heutigen Sitzung die Aufhebung des Beschlusses Nr. 273 – 99/21 vom 09.09.2021.

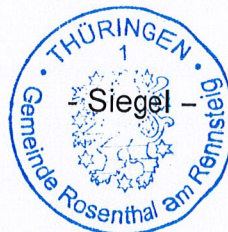
Begründung:

Bislang erhielten Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) neben der Verleihung der Brandschutzmedaillen für 10-, 25- und 40-jährige aktive und pflichttreue Dienstzeit auch eine finanzielle Zuwendung. Mit Inkrafttreten der Thüringer Verordnung über die Gewährung von Jubiläumsprämien und die Verleihung von Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz (ThürJubPrämEhrVO) wurde die Mindestdienstzeit für die erstmalige Verleihung von 10 auf 15 Jahre erhöht. Darüber hinaus regelt § 10 der Verordnung erstmals die Gewährung von Jubiläumsprämien im Brand- und Katastrophenschutz, sodass die finanzielle Zuwendung nun zusätzlich durch das Land Thüringen erfolgt.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.03.2026	14	14	14	0	0

A. Neumüller
Bürgermeister
Rosenthal am Rennsteig



Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.03.2026
	öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> nicht öffentlich: <input type="checkbox"/>	

**Beratung und Beschlussfassung zum Änderungsbeschluss zur
Beschlussfassung Nr. 233 – 59/21 vom 29.04.2021 die anteilige Kostentragung
zwischen dem Landkreis Hof und der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig für
die Investitionsmaßnahme „Brücke über der Selbitz“**

Beschluss Nr. 179 – 179/26

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig nimmt in seiner heutigen Sitzung bezüglich dem Ersatzneubau der Brücke über der Selbitz im OT Blankenstein die Kostenschätzung für die Gesamtkosten in Höhe von ca. 1.200.000,00 € zur Kenntnis.

Der Kostenverteilungsschlüssel zwischen der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig wurde durch das Ingenieurbüro H. Bechert & Partner mit 42,68% und dem Landkreis Hof mit 57,32% festgelegt.

Zwischen der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig und dem Landkreis Hof ist vor Auftragserteilung zur Investitionsdurchführung eine entsprechende Vereinbarung zur Finanzierungsabwicklung zu schließen.

Begründung:

Die Kosten der Brücke betragen nach Entwurf aus dem Jahre 2025 ca. 1.200.000,00 € und der Kostenverteilungsschlüssel liegt für die Gemeinde Rosenthal am Rennsteig bei 42,68% und für den Landkreis Hof bei 57,32%. Der Beschluss soll angepasst werden.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmbere.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.03.2026	14	14	14	0	0

A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.03.2026
	öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> nicht öffentlich: <input type="checkbox"/>	

**Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe - Straßensanierung Harraer Str.
in Blankenstein**

Beschluss Nr. 178 – 178 /26

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschließt in seiner heutigen Sitzung die Vergabe - der Straßensanierung Harraer Str. in Blankenstein i. H. v. 62.999,54 € (brutto) an

Wieduwilt Bau GmbH
Dorfstraße 25
07907 Schleiz

Der Bürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Beauftragung zu veranlassen.

Die Ausgaben sind in der Haushaltsstelle 63000.94000 veranschlagt.

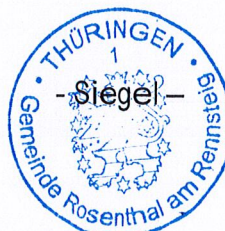
Begründung:

Nach ThürVVöA darf unter Berücksichtigung der Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit die Bauleistungen mit einem geschätzten (Gesamt-) Auftragswert bis 75.000 Euro ohne die Durchführung eines Vergabeverfahrens beschafft werden (Direktauftrag). Das Angebot liegt im marktüblichen Preis, daher soll der Zuschlag an die Wieduwilt Bau GmbH erteilt werden.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmbere.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.03.2026	14	14	14	0	0

A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17 öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> nicht öffentlich: <input type="checkbox"/>	31.03.2026
---	--	------------

Beschlussfassung über die Einreichung einer Klage gegen die Erhebung der Finanzausgleichsumlage 2026 durch den Freistaat Thüringen

Beschluss Nr. 177 – 177 /25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschließt in seiner heutigen Sitzung folgendes:

- Der Bürgermeister wird rückwirkend ermächtigt zur Einreichung einer Klage gegen die Erhebung der Finanzausgleichsumlage für das Jahr 2026 durch den Freistaat Thüringen.
- Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister hierzu, die

DOMBERT Rechtsanwälte
Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung
Campus Jungfernsee
Konrad-Zuse-Ring 12A
14469 Potsdam

mit der Rechtsvertretung der gemeindlichen Interessen zu betrauen.

- Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister dazu, im Rahmen des Verfahrens jegliche Erklärungen im Namen der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig abzugeben, wenn eine Fristsetzung durch das Gericht dies erfordert.
- Der Bürgermeister wird unaufgefordert zu aktuellen Sachständen des Verfahrens den Gemeinderat informieren.

Berechnet nach einem Gegenstandswert von 1.531.771,00 € betragen die eigenen Rechtsanwaltskosten:

- ohne mündliche Verhandlung:
- 1.500,00 € netto / 1.785,00 € brutto (1,3 Verfahrensgebühr)
- Die Gerichtskosten für den gesamten Rechtsstreit betragen 22.494 € (3 Gebühren).
- Für den Fall der Klagerücknahme reduzieren sich die Gebühren auf 1 Gebühr, somit auf einen Betrag von 7.498,000 €. Der zuviel gezahlte Betrag wird dann zurückerstattet.

Die Kosten sind als außerplan- bzw. überplanmäßige Ausgaben in der Haushaltsstelle 06000.65500 zu verbuchen bzw. für das Jahr 2027 zu veranschlagen.

Begründung:

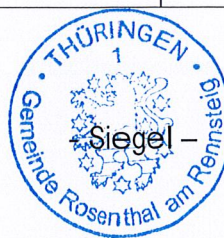
Der Gemeinderat beauftragte den Bürgermeister mit der Überprüfung einer Klage gegen die Erhebung der Finanzausgleichumlage. Die Rechtsanwaltskanzlei Dombert ist eine ausgewiesene Fachkanzlei in diesem Bereich. Die Überprüfung der Rechtmäßigkeit der Finanzausgleichumlage, insbesondere die Höhe ebendieser ist Gegenstand der Streitigkeit. Der Bürgermeister musste fristwährend die Klage bereits einreichen, der Beschluss dient zur nachträglichen Legitimation.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmer.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.03.2026	14	14	14	0	0



A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.03.2026
	öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> nicht öffentlich: <input type="checkbox"/>	

Beratung und Beschlussfassung zu Projekten im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung in der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig

Beschluss Nr. 176 – 176/26

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschließt in seiner heutigen Sitzung, Projektentwicklungs- und Betreuungsleistungen im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig i. H. v. 47.523,- € brutto an die

PROMA Gesellschaft für Projektentwicklung
und Kommunalberatung mbH
Bahnhofstr. 15
99438 Bad Berka

Der Bürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Beauftragung zu veranlassen.

Begründung:

Mit der Anerkennung der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig als Förderschwerpunkt der Dorfentwicklung sind die im gemeindlichen Entwicklungskonzept (GEK) festgelegten Projekte innerhalb der Förderperiode umzusetzen.

Die Gemeinde beabsichtigt, in enger Abstimmung mit den zuständigen Stellen, Projektentwicklungs- und Betreuungsleistungen im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung sowie Dokumentation der Maßnahmen der Dorfentwicklung (DE) an einen externen Dienstleister zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt auf Grundlage der jeweiligen Jahresplanungen der geförderten DE-Maßnahmen sowie der in den Haushaltsplänen geplanten Vorhaben.

Zu diesem Zweck wurde ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 50 UVgO durchgeführt. Zum Eröffnungstermin lagen insgesamt vier Angebote vor.

Nach Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote soll das wirtschaftlich günstigste Angebot der PROMA Gesellschaft für Projektentwicklung und Kommunalberatung mbH den Zuschlag erhalten.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.03.2026	14	14	14	0	0

Neumüller
Bürgermeister
Rosenthal am Rennsteig



Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.03.2026
	öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> nicht öffentlich: <input type="checkbox"/>	

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe – zur Vergabe Los 7 – Schlosser Rathaus Blankenstein – Umbau und Modernisierung

Beschluss Nr. 175 – 175/26

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig folgt dem Vergabevorschlag des Architekturbüro Günther und beschließt in seiner heutigen Sitzung die Vergabe – Los 7 – Schlosser – Baumaßnahme Rathaus Blankenstein – Umbau und Modernisierung i.H.v. 34.054,48 € (brutto) an die

Stahl- und Metallbau GmbH & Co. KG
OT Schmiedefeld
Eisenwerkstrasse 5
07318 Saalfeld/Saale

Der Bürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Beauftragung zu veranlassen.


Die Ausgaben sind in der Haushaltsstelle 06000.94000 veranschlagt.

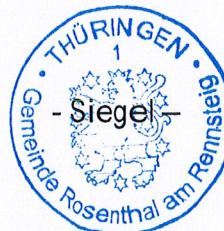
Begründung:

Die Leistungen des Los 7 – Schlosser der o.g. Maßnahme wurden an vorausgewählte Bieter versandt. Zur Submission am 17.03.2026 11:00 Uhr lagen drei Angebote vor. Die Angebote wurden durch das Architekturbüro Günther geprüft und der vorliegende Vergabevorschlag erarbeitet.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmbere.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.03.2026	14	14	14	0	0


Bürgermeister
A. Neumüller
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Anlagen:
Angebotsauswertung

Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.03.2026
	öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> nicht öffentlich: <input type="checkbox"/>	

**Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom
26.02.2026**

Beschluss Nr. 174 – 174/26

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig genehmigt in seiner heutigen Sitzung die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 26.02.2026.

Da es keine Einwände gibt, wird die Niederschrift geschlossen.

Begründung:

Zu o. g. Niederschrift gibt es keine Einwände oder Änderungswünsche.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmbere.	ja	nein	Enthalt.
Gemeinderat	17	31.03.2026	14	14	13	0	1



A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig

